

 STARVILLE

DJ Lase 150-RGY MK-III
showlaser

Musikhaus Thomann
Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

03.06.2016, ID: 276236 (V3)

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Allgemeine Hinweise | 5 |
| 1.1 | Weitere Informationen..... | 6 |
| 1.2 | Darstellungsmittel..... | 7 |
| 1.3 | Symbole und Signalwörter..... | 7 |
| 2 | Sicherheitshinweise | 10 |
| 3 | Leistungsmerkmale | 18 |
| 4 | Installation | 19 |
| 5 | Inbetriebnahme | 26 |
| 6 | Anschlüsse und Bedienelemente | 30 |
| 7 | Bedienung | 38 |
| 7.1 | Gerät starten und stoppen..... | 38 |
| 7.2 | Hauptmenü..... | 39 |
| 7.3 | Menüübersicht..... | 43 |
| 7.4 | Funktionen in der Betriebsart „DMX“..... | 44 |
| 7.5 | Pattern-Liste..... | 49 |

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 8 | Technische Daten | 51 |
| 9 | Stecker- und Anschlussbelegungen | 53 |
| 10 | Fehlerbehebung | 54 |
| 11 | Reinigung | 57 |
| 12 | Umweltschutz | 58 |

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (www.thomann.de) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

| | |
|----------------------|---|
| Download | Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung. |
| Stichwortsuche | Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden. |
| Online-Ratgeber | Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe. |
| Persönliche Beratung | Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline. |
| Service | Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung. |

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].


Anzeigen




Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: „*24ch*“, „*OFF*“.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

| Signalwort | Bedeutung |
|---|---|
| GEFAHR! | Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird. |
| WARNUNG! | Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird. |
| HINWEIS! | Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird. |
| Warnzeichen | Art der Gefahr |
|  | Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung. |

| Warnzeichen | Art der Gefahr |
|---|-----------------------------------|
|  | Warnung vor Laserstrahl. |
|  | Warnung vor schwebender Last. |
|  | Warnung vor einer Gefahrenstelle. |

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät dient zur Projektion von Laserlichteffekten; es ist ausschließlich für Showanwendungen gedacht. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Grundsätzliche Anforderungen zur Lasersicherheit

Zu Grunde liegt die DIN EN 60825-1:2015. Die entsprechende Unfallverhütungsvorschrift der Berufsgenossenschaft in Deutschland ist die BGV-B2.

Dieses Gerät beinhaltet einen Laser der Klasse 3B. Es ist mit einem Sicherheitsschlüssel und einem Anschluss für einen externen Sicherheitsschalter ausgestattet. Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel immer ab, wenn das Gerät nicht von einem ausgebildeten Betreiber bedient wird.

Als Betreiber sind Sie für die Sicherheit aller anwesenden Personen verantwortlich. Machen Sie sich mit den geltenden Vorschriften vertraut. Für einen sicheren Betrieb müssen Sie die nachfolgenden Hinweise beachten.

Der Unternehmer/Betreiber hat vor der Inbetriebnahme einen Sachverständigen als Laserschutzbeauftragten schriftlich zu bestellen und den Betrieb der Lasereinrichtung der Berufsgenossenschaft und der für den Arbeitsschutz zuständigen Behörde anzuzeigen. Bei öffentlichem Einsatz muss die gesamte Laseranlage vor der Benutzung von einem Sachverständigen abgenommen werden.

Sicherheit



GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen.

Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



GEFAHR!

Laserstrahlung – nicht dem Strahl aussetzen

Dieses Gerät beinhaltet einen Laser der Klasse 3B entsprechend der Klassifizierung nach EN 60825-1:2015. Nicht in den Laserstrahl blicken. Der Blick in den Strahl kann Augenverletzungen hervorrufen. Nicht dem Laserstrahl aussetzen. Der Laserstrahl kann Verbrennungen hervorrufen.

In diesem Zusammenhang auch erhöhte Vorsicht bei Verwendung optisch sammelnder Instrumente!



WARNUNG!

Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



WARNUNG!

Gefahr eines epileptischen Anfalls

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.



HINWEIS!

Laserstrahlung – Brandgefahr

Halten Sie den von Laserstrahlen erfassbaren Bereich frei von brennbaren Stoffen.



HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



HINWEIS!

Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.



HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.



HINWEIS!

Mögliche Fleckenbildung

Der enthaltene Weichmacher in den Gummifüßen dieses Produkts kann unter Umständen mit der Beschichtung Ihres Parkett-, Linoleum-, Laminat- oder PVC-Bodens reagieren und nach einiger Zeit dunkle Schatten hinterlassen, die sich nicht wieder entfernen lassen.

Bitte bringen Sie die Gummifüße im Zweifelsfall nicht in direkten Kontakt mit Ihrem Boden und benutzen Sie Filzschoner oder einen Teppich als Unterlage.

3 Leistungsmerkmale

Der Showlaser eignet sich besonders für Diskotheken, Clubs, Bars, kleine Bühnen, etc. Er lässt sich problemlos in die Lichtshow integrieren, aber auch „stand alone“ betreiben.

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- Ansteuerung über DMX (8 Kanäle), über Infrarot-Fernbedienung sowie über Tasten und Display am Gerät
- Vorprogrammierte automatische Shows
- Musiksteuerung
- Master-/Slave-Modus
- 32 verschiedene Patterns
- Laserdioden: Rot (100 mW); Grün (40 mW)

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.

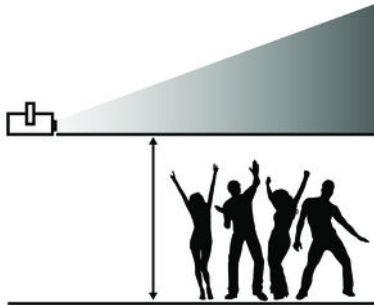
Sicherheitsschalter (Not-Aus)



Schließen Sie den externen Sicherheitsschalter (nicht im Lieferumfang enthalten) an die vorge-sehene Anschlussbuchse am Gerät an. Wenn Sie den externen Schalter drücken, wird der Laserstrahl sofort abgeschaltet.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise des Schalterherstellers und die Vorschriften zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.

Mindesthöhe



Zur Einhaltung der Grenzwerte für maximale Bestrahlung (MZB-Grenzwert für die ungefährliche Bestrahlung des Auges oder der Haut mit einem Laser) muss das Gerät nach der in Deutschland gültigen BGV-B2 in einer Höhe von mindestens 2,7 m installiert werden.

Die Bestimmung der MZB-Grenzwerte hängt im Einzelfall von den spezifischen Umgebungsbedingungen ab und muss basierend auf der anwendbaren Norm DIN EN 60825-1 durch den verantwortlichen Laserschutzbeauftragten vor Ort erfolgen.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Fangseil oder eine Sicherungskette.



GEFAHR!

Beachten Sie bei der Installation die Anweisungen im Kapitel „Sicherheitshinweise“ des Handbuchs.

Um unbeabsichtigte Laserstrahlung zu vermeiden, ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel, bevor Sie mit der Installation des Geräts beginnen.



WARNUNG!

Vagabundierende Laserstrahlung

Unzureichend befestigte Zusatzkomponenten können vagabundierende Laserstrahlung verursachen.

Stellen Sie sicher, dass alle Zusatzkomponenten ausreichend befestigt sind.



HINWEIS!

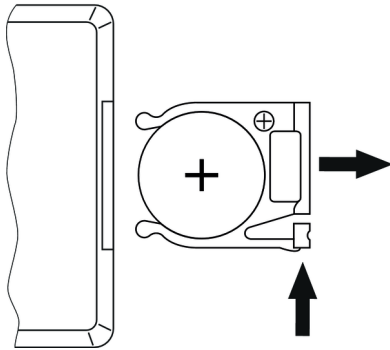
Überhitzungsgefahr

Der Abstand zwischen der Lichtquelle und der beleuchteten Fläche muss größer als 2 m sein.

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.

Batterie in die Fernbedienung einlegen



Drücken Sie die Sperre des Batteriehalters zur Gehäusemitte und ziehen Sie den Batteriehalter wie eine Schublade heraus. Legen Sie die Batterie ein. Die Batterie liegt richtig, wenn der Pluspol zum Gehäuseboden der Fernbedienung zeigt. Schieben Sie den Batteriehalter zurück in die Fernbedienung, bis er einrastet.

Beim Versand ist die Batterie bereits in die Fernbedienung eingelegt und durch eine transparente Kunststoffolie vor Entladung geschützt. Entfernen Sie die Kunststoffolie vor der ersten Benutzung.



HINWEIS!

Mögliche Schäden durch auslaufende Batterien

Auslaufende Batterien oder Akkus können das Gerät dauerhaft beschädigen.

Entfernen Sie die Batterien oder Akkus aus dem Gerät, wenn es längere Zeit nicht verwendet wird.



HINWEIS!

Brandgefahr durch falsche Polarität

Falsch eingesetzte Batterien oder Akkus können zur Zerstörung des Geräts und der Batterien oder Akkus führen.

Achten Sie beim Einsetzen der Batterien oder Akkus auf die richtige Polarität.

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.



GEFAHR!

Laserstrahlung

Beachten Sie bei der Installation die Anweisungen im Kapitel „Sicherheitshinweise“ dieses Handbuchs.



HINWEIS!

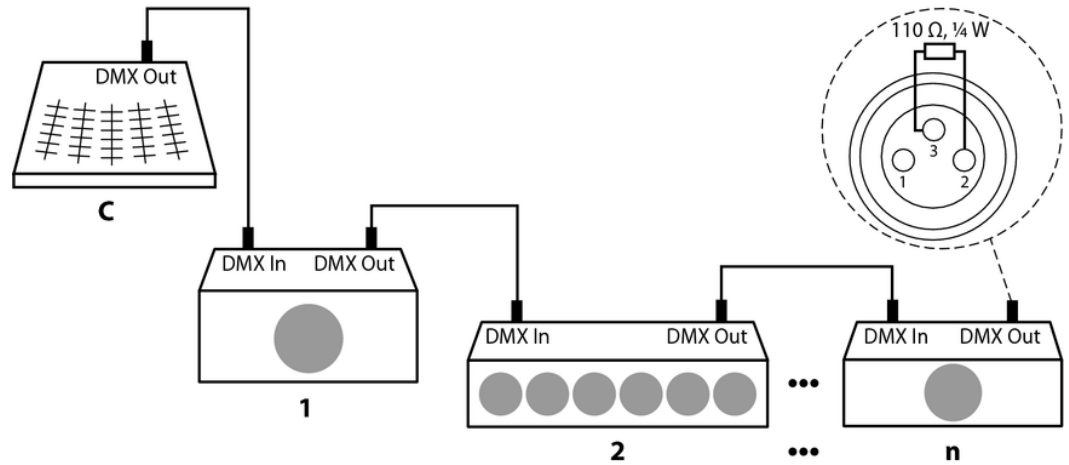
Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand ($110\ \Omega$, $\frac{1}{4}\ W$) abgeschlossen ist.

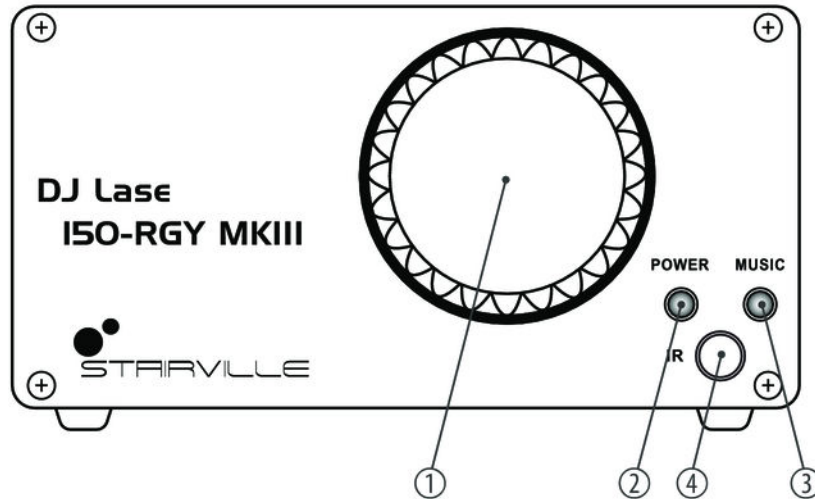


**Verbindungen in der Betriebsart
„Master/Slave“**

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

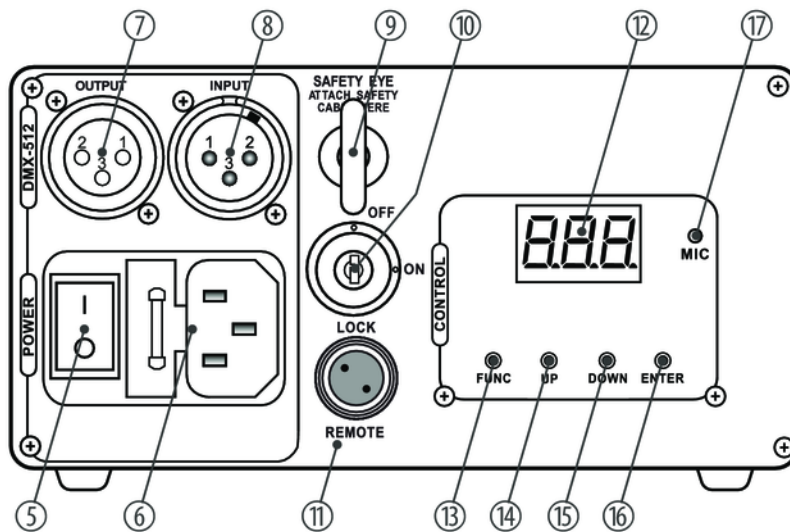
6 Anschlüsse und Bedienelemente

Vorderseite



| | |
|---|---|
| 1 | Laseraustrittsöffnung. |
| 2 | <i>[POWER]</i> Zeigt, dass das Gerät eingeschaltet ist. |
| 3 | <i>[MUSIC]</i> Zeigt, dass ein Ton- oder Musiksignal erkannt wird. Leuchtet kurz auf, wenn ein Infrarotsignal von der Fernbedienung erkannt wurde. |
| 4 | <i>[IR]</i> Empfänger für das Infrarotsignal der Fernbedienung. |

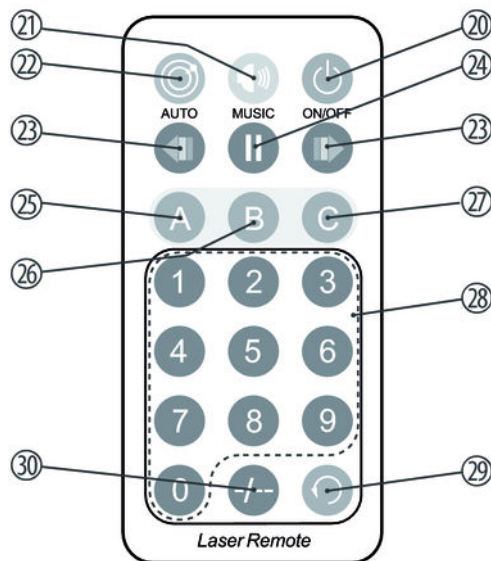
Rückseite



| | |
|----|--|
| 5 | <i>[POWER]</i> Netzschalter. Schaltet das Gerät ein und aus. |
| 6 | Kaltgeräteeinbaustecker für das Netzkabel mit Sicherungshalter. |
| 7 | <i>[OUTPUT]</i> DMX-Ausgang. |
| 8 | <i>[INPUT]</i> DMX-Eingang. |
| 9 | Fangseilöse. |
| 10 | <i>[LOCK]</i> Sicherheitsschlüsselschalter: Schaltet den Laserausgang ein oder aus. |
| 11 | <i>[REMOTE]</i> Anschluss für einen externen Sicherheitsschalter (z.B. Not-Aus-Taster). |
| 12 | Display. |

| | |
|----|---|
| 13 | <i>[FUNC]</i> Öffnet das Hauptmenü. |
| 14 | <i>[UP]</i> Erhöht den angezeigten Wert um eins. |
| 15 | <i>[DOWN]</i> Verringert den angezeigten Wert um eins. |
| 16 | <i>[ENTER]</i> Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus. |
| 17 | <i>[MIC]</i> Mikrofon für die Betriebsart „Musik“. |

Fernbedienung



| | |
|----|---|
| 20 | <p><i>[ON/OFF]</i></p> <p>Wenn sich das Gerät in der Betriebsart „Auto-Show“ oder im Selbsttest befindet, drücken Sie die Taste mehrere Sekunden, um in die Betriebsart „Fernbedienung“ zu wechseln.</p> <p>Wenn sich das Gerät bereits in der Betriebsart „Fernbedienung“ befindet, schaltet die Taste den Laser ein bzw. aus.</p> |
| 21 | <p><i>[MUSIC]</i></p> <p>Startet eine musikgesteuerte automatische Show mit zufälliger Reihenfolge.</p> |
| 22 | <p><i>[AUTO]</i></p> <p>Startet eine automatische Show mit zufälliger Reihenfolge.</p> |
| 23 | <p>Wechselt die Farben, die für die Darstellung der Patterns benutzt werden (rot, grün, gelb, rot+grün, rot+grün+gelb).</p> |
| 24 | <p>Hält eine laufende Show an oder startet sie wieder.</p> |
| 25 | <p><i>[A]</i></p> <p>Wechselt zum vorhergehenden Pattern.</p> |

| | |
|----|--|
| 26 | <i>[B]</i> Ändert die Empfindlichkeit und damit das Ansprechverhalten des Mikrofons. Drücken Sie zunächst die Taste <i>[MUSIC]</i> , dann die Taste <i>[B]</i> , anschließend auf der Zehnertastatur eine Taste von <i>[0]</i> bis <i>[9]</i> . |
| 27 | <i>[C]</i> Wechselt zum nächsten Pattern. |
| 28 | Zehnertastatur zur direkten Eingabe von Werten (Mikrofonempfindlichkeit oder Pattern-Nummer. Um zweistellige Zahlen einzugeben, drücken Sie vor der ersten und vor der zweiten Ziffer die Taste <i>[-/-]</i> . |
| 29 | Wechselt zwischen dem aktuellen und dem zuletzt angezeigten Pattern hin und her. |
| 30 | Umschalttaste zur Eingabe zweistelliger Zahlen. |

7 Bedienung

7.1 Gerät starten und stoppen

Starten

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Gerät zu starten:

1. ▶ Überprüfen Sie, ob alle Lasersicherheitsvorkehrungen getroffen wurden. Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Bereich des Laserstrahls befindet.
2. ▶ Schließen Sie an den Anschluss [REMOTE] (11) einen externen Sicherheitsschalter (z.B. Not-Aus-Taster) oder eine andere gleichwertige Einrichtung mit Schutzfunktion an.
3. ▶ Stecken Sie den Sicherheitsschlüssel in das Schloss (10).
4. ▶ Falls noch nicht geschehen, schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an (6).
5. ▶ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter (5) ein. Nach einigen Sekunden beginnen der Lüfter und die Motoren zu arbeiten. Auf der Anzeige erscheint die aktuelle Betriebsart. Jetzt ist das Gerät betriebsbereit.
6. ▶ Drehen Sie den Sicherheitsschlüssel (10) in die Stellung „ON“, um den Laserstrahl einzuschalten.

Stoppen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Gerät zu stoppen:

1. ➤ Drehen Sie den Sicherheitsschlüssel (10) in die Stellung „OFF“, um den Laserstrahl auszuschalten und ziehen Sie den Schlüssel ab. Verwahren Sie den Sicherheitsschlüssel an einem sicheren Ort.
2. ➤ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter (5) aus.
3. ➤ Zusätzlich können Sie das Gerät vom Stromnetz (6) trennen.

7.2 Hauptmenü

Drücken Sie *[FUNC]*, um das Hauptmenü zu aktivieren und eine der Betriebsarten auszuwählen.

Wenn die Anzeige blinkt, benutzen Sie die Tasten *[UP]* und *[DOWN]*, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*. Um ohne Änderungen zurück in das Hauptmenü zu kommen, drücken Sie *[FUNC]* oder warten Sie eine Minute.

Alle zuvor vorgenommenen Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen.

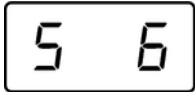
Betriebsart „Auto-Show“



Drücken Sie **[FUNC]** so oft, bis das Display **Aut** anzeigt. Das Gerät arbeitet im Stand-alone-Modus und zeigt eine der vorprogrammierten Shows an, die auf Wunsch vom eingebauten Mikrofon gesteuert werden kann. Mit den Tasten **[UP]** und **[DOWN]** können Sie eine der vorprogrammierten Shows wählen, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind. Drücken Sie **[ENTER]**, um den Wert zu speichern und den Betrieb in der Betriebsart „Auto-Show“ zu starten.

| Anzeige | Show |
|---------|---|
| Aut | Automatische Show, dreifarbig |
| Au1 | Automatische Show, rot |
| Au2 | Automatische Show, grün |
| Au3 | Automatische Show, gelb (gemischt aus Rot und Grün) |
| SoU | Musikgesteuerte automatische Show, dreifarbig |
| So1 | Musikgesteuerte automatische Show, rot |
| So2 | Musikgesteuerte automatische Show, grün |
| So3 | Musikgesteuerte automatische Show, gelb (gemischt aus Rot und Grün) |

Ansprechverhalten



Drücken Sie *[FUNC]* so oft, bis das Display **5 6** anzeigt und zu blinken beginnt. In diesem Menü wird die Empfindlichkeit und damit das Ansprechverhalten des Mikrofons eingestellt. Mit den Tasten *[UP]* und *[DOWN]* können Sie zwischen „S 0“ (Empfindlichkeit = 0, Betriebsart „Musik“ abgeschaltet) und „S 1“ (niedrige Empfindlichkeit) bis „S 9“ (hohe Empfindlichkeit) wählen. Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellung zu speichern.

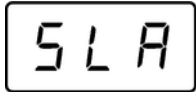
Betriebsart „DMX“



Drücken Sie *[FUNC]* so oft, bis das Display **001** anzeigt. Jetzt können Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen. Wählen Sie einen Wert zwischen 1 und 512 mit den Tasten *[UP]* und *[DOWN]*. Drücken Sie *[ENTER]*, um den Wert zu speichern und den Betrieb in der Betriebsart „DMX“ zu starten.

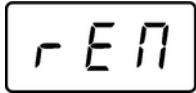
Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt.

Betriebsart „Master/Slave“



Drücken Sie *[FUNC]* so oft, bis das Display **SLA** anzeigt. In dieser Betriebsart folgt das Gerät exakt dem Betrieb des Masters, an den es angeschlossen ist. Drücken Sie *[ENTER]* zum Bestätigen, und um den Betrieb in der Betriebsart „Master/Slave“ zu starten.

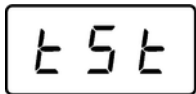
Betriebsart „Fernbedienung“



Drücken Sie *[FUNC]* so oft, bis das Display **rEN** anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]* zum Bestätigen, und um den Betrieb in der Betriebsart „Fernbedienung“ zu starten.

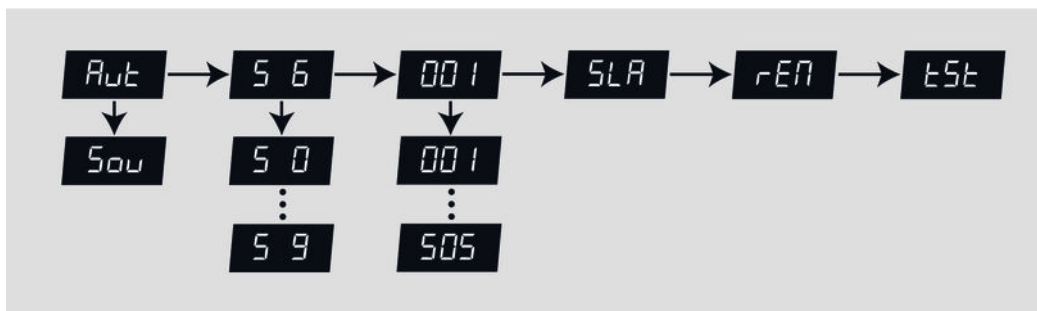
In dieser Betriebsart können Sie das Gerät bequem mit der Infrarot-Fernbedienung steuern. Achten Sie darauf, dass der Infrarot-Empfänger an der Frontseite des Geräts nicht verdeckt wird.

Selbsttest



Drücken Sie *[FUNC]* so oft, bis das Display **tSt** anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]* um den Selbsttest zu starten. Beenden Sie den Selbsttest, indem Sie nochmals *[FUNC]* drücken und einen anderen Menüpunkt auswählen.

7.3 Menüübersicht



7.4 Funktionen in der Betriebsart „DMX“

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-------------------------|---|
| 1 | Auswahl der Betriebsart | |
| | 0...29 | Automatische Show, dreifarbig |
| | 30...59 | Automatische Show, rot |
| | 60...89 | Automatische Show, grün |
| | 90...119 | Automatische Show, gelb (gemischt aus Rot und Grün) |
| | 120...149 | Musikgesteuerte automatische Show, dreifarbig |
| | 150...179 | Musikgesteuerte automatische Show, rot |
| | 180...209 | Musikgesteuerte automatische Show, grün |
| | 210...239 | Musikgesteuerte automatische Show, gelb (gemischt aus Rot und Grün) |
| | 240...255 | Betriebsart „DMX“: Mit dieser Einstellung wird die Funktion der anderen DMX-Kanäle aktiviert. |




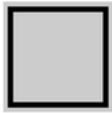

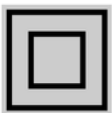










| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|----------------------------------|--|
| 2 | 0...255 | Auswahl der Patterns (↪ Kapitel 7.5 „Pattern-Liste“ auf Seite 49) |
| 3 | Farbauswahl | |
| | 0...24 | Laser aus |
| | 25...49 | Voreingestellte Farbmischung |
| | 50...74 | Rot |
| | 75...99 | Grün |
| | 100...124 | Gelb (gemischt aus Rot und Grün) |
| | 125...149 | Rot und Grün |
| | 150...174 | Grün und Gelb |
| | 175...199 | Rot und Gelb |
| | 200...224 | Rot, Grün und Gelb |
| | 225...255 | Automatischer Farbwechsel |
| 4 | Geschwindigkeit des Farbwechsels | |

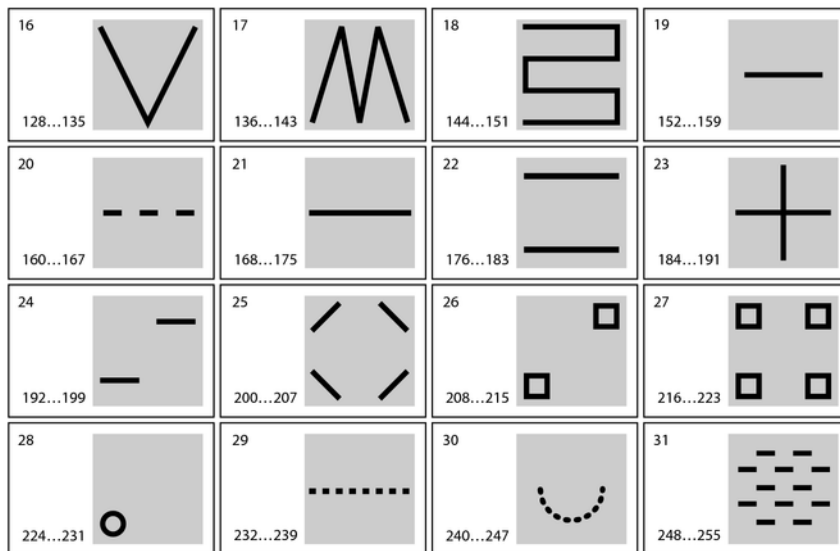
| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|--------------------------|---|
| | 0...4 | Kein Farbwechsel |
| | 5...255 | Farbwechsel, Geschwindigkeit ansteigend |
| 5 | Zoom | |
| | 0...127 | Fest eingestelltes Zoom (100 %...5 %) |
| | 128...169 | Zoom-in-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 170...209 | Zoom-out-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 210...255 | Abwechselnder Zoom-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend |
| 6 | Bewegung auf der X-Achse | |
| | 0...127 | Feste Positionen auf der X-Achse |
| | 128...191 | Bewegungseffekt im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 192...255 | Bewegungseffekt gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| 7 | Bewegung auf der Y-Achse | |
| | 0...127 | Feste Positionen auf der Y-Achse |

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-----------------------------------|---|
| | 128...191 | Bewegungseffekt im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 192...255 | Bewegungseffekt gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| 8 | Rotation um die Y-Achse (rolling) | |
| | 0...127 | Fest eingestellte Position der Y-Achse (0...359°) |
| | 128...191 | Rotationseffekt im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 192...255 | Rotationseffekt gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| 9 | Rotation um die X-Achse (rolling) | |
| | 0...127 | Fest eingestellte Position der X-Achse (0...359°) |
| | 128...191 | Rotationseffekt im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 192...255 | Rotationseffekt gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| 10 | Rotation um die Z-Achse (rolling) | |
| | 0...127 | Fest eingestellte Position der Z-Achse (0...359°) |

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-----------|---|
| | 128...191 | Rotationseffekt gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |
| | 192...255 | Rotationseffekt im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit ansteigend |

7.5 Pattern-Liste

| | | | |
|---|--|--|--|
| 0 0...7  | 1 8...15  | 2 16...23  | 3 24...31  |
| 4 32...39  | 5 40...47  | 6 48...55  | 7 56...63  |
| 8 64...71  | 9 72...79  | 10 80...87  | 11 88...95  |
| 12 96...103  | 13 104...111  | 14 112...119  | 15 120...127  |



8 Technische Daten

| | |
|---|--------------------------------------|
| LasermEDIUM | Rot: 650 nm (typisch), LD GaAlAs |
| | Grün: 532 nm (typisch), DPSS Nd:YVO4 |
| Laserleistung | Rot: 100 mW |
| | Grün: 40 mW |
| Laserklassifizierung nach EN 60825-1 2015 | 3B |
| Strahldurchmesser an der Austrittsöffnung | < 5 mm |
| Pulsdaten | Alle Pulse < 4 Hz (> 0,25 s) |
| Divergenz (pro Strahl) | < 2 mrad |
| Divergenz (Gesamtlicht) | < 90° |
| Anzahl der DMX-Kanäle | 8 |
| Batterie (Fernbedienung) | Lithium-Knopfzelle, CR 2025, 3 V |
| Leistungsaufnahme | 12 W |

Technische Daten

| | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Versorgungsspannung | 100 – 240 V ~ 50/60 Hz |
| Sicherung | 5 mm × 20 mm, 1,0 A, 250 V, träge |
| Abmessungen (B × H × T) | 155 mm × 85 mm × 145 mm |
| Gewicht | 1,31 kg |

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.



| Pin | Belegung |
|-----|----------------------------------|
| 1 | Masse (Abschirmung) |
| 2 | Signal invertiert (DMX-, „Cold“) |
| 3 | Signal (DMX+, „Hot“) |

10 Fehlerbehebung



GEFAHR!

Laserstrahlung im Geräteinneren

Beachten Sie bei der Fehlerbehebung die Anweisungen im Kapitel „Sicherheitshinweise“ dieses Handbuchs.

Service am (geöffneten) Gerät darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden.

Verwenden Sie für Arbeiten am Gerät geeignete Laserschutzbrillen.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

| Symptom | Abhilfe |
|--|--|
| Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht, der Lüfter läuft nicht | 1. Überprüfen Sie die Spannungsversorgung und die Hauptsicherung. |
| | 2. Überprüfen Sie den Sicherheitsschlüsselschalter. |
| | 3. Überprüfen Sie den externen Sicherheitsschalter (z.B. Not-Aus-Taster). |
| Keine Reaktion auf den DMX-Controller | 1. Wenn das Display eine blinkende Zahl zeigt, z. B. „001“, wird kein DMX-Signal empfangen. Überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung. |
| | 2. Falls das Display nicht blinkt und keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität. |
| | 3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus. |
| | 4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten. |
| Keine Reaktion auf die Fernbedienung | 1. Überprüfen Sie, ob sich das Gerät in der Betriebsart „Fernbedienung“ befindet. Das Display muss FE anzeigen. |

| Symptom | Abhilfe |
|---------|---|
| | <ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="624 238 1525 344">2. Probieren Sie die Fernbedienung in einem anderen Winkel zum Empfänger auf der Vorderseite des Geräts aus. Wenn das Gerät ein Signal von der Fernbedienung empfängt, leuchtet die LED „MUSIC“ kurz auf.<li data-bbox="624 347 1525 389">3. Überprüfen Sie die Batterie der Fernbedienung. |

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung



GEFAHR! **Laserstrahlung**

Beachten Sie bei der Reinigung die Anweisungen im Kapitel „Sicherheitshinweise“ dieses Handbuchs.

Um unbeabsichtigte Laserstrahlung zu vermeiden, ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel, bevor Sie mit der Reinigung des Geräts beginnen.

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Artnr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

12 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgung von Batterien



Batterien dürfen nicht weggeworfen oder verbrannt werden, sondern müssen gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Sondermüll entsorgt werden. Benutzen Sie dazu die vorhandenen Sammelstellen.

Entsorgen Ihres Altgeräts

Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

DJ Lase 150-RGY MK-III



Musikhaus Thomann · Hans-Thomann-Straße 1 · 96138 Burgebrach · Germany · www.thomann.de